

INHALT

VORWORT.....	IX
EINLEITUNG.....	XI
ERSTES KAPITEL: FORSCHUNGSGESCHICHTE UND QUELLENLAGE	
Anfänge	1
Die Zeit der Arminianismuskontroverse und des Gnadenstreits.....	2
Das 18. Jahrhundert.....	4
Das 19. Jahrhundert bis auf Bruckner	5
Die Quellenlage zu Beginn des 20. Jahrhunderts	
Werke Julians.....	6
Werke anderer Autoren	8
Im 20. Jahrhundert Julian neu zugewiesene Werke	
Ein Ijobkommentar.....	10
Ein Traktat zu den Kleinen Propheten.....	10
Eine Übersetzung des Psalmenkommentars Theodors von Mopsuestia.....	11
Zur Frage des <i>libellus fidei</i>	12
Weitere Fehlanzeigen	13
Zur jüngeren Forschungsgeschichte	15
ZWEITES KAPITEL: GEBURTSDATUM UND HERKUNFTSORT	
Geburtsdatum.....	19
Herkunftsort	
Apulien oder Kampanien?	23
Aeclanum – nur Bischofssitz oder auch Herkunftsort?	26
„Apulischer Abstammung“ – geographische oder ethnische Terminologie?	28
Aeclanum – <i>Ciuitas Apuliae</i> ?	38
Schluß- und Nachbemerkung.....	40
DRITTES KAPITEL: JUGEND UND HOCHZEIT	
Sozialer und religiöser Hintergrund	
Stadthonoratioren und senatorische Landbesitzer in Samnium.....	44
Paulinus von Nola als senatorischer Kirchenpatron in Kampanien.....	48
Kontext, Brisanz und langfristige Wirkung der Bekehrung Paulins	52
Paulins Epithalamium für Julian und Titia	
Zur Frage der Datierung	56
Zur Überlieferung des Textes	58
Literargeschichtliche Hintergründe	59
Literarische Darstellung, historische Referenz und theologische Reflexion	64
Zusammenfassung.....	71
VIERTES KAPITEL: GEISTIGES PROFIL	
Bildung und Wissen	74
Säkulare Bildung und kirchliches Milieu	83
Sprache und Stil	90
Philosophische Grundeinstellung	
Einige Anmerkungen zur Forschungsgeschichte	101
Philosophie aus dem Geist der Polemik	105
Rhetorik, Topik, Logik und Philosophie	107
Die Begriffe Schöpfung, Seele, Natur, Freiheit und Willen	126

FÜNFTES KAPITEL: EXEGESE UND HERMENEUTIK

Vorbemerkungen

Zur Methode und Herkunft der antiochenischen Exegese	147
Die Exegese Theodors von Mopsuestia.....	154
Zum Beispiel: Theodors Paulusexegese	158
Julian als Exeget antiochenischer Prägung.....	164
Julians exegetische Praxis – einige Beispiele	188
Julians Paulusexegese.....	201
Einige weitere Beispiele	246

SECHSTES KAPITEL: VERBANNUNG UND ENDE

Episkopat und Konflikt mit Rom und Ravenna

Rückblick und Ausblick	250
Die „Entstehung“ des „Pelagianismus“ und Julians Besuch in Karthago.....	251
Die Intervention Innozenz' im Januar 417 und Julians Weihe zum Bischof.....	257
Die weiteren Entwicklungen des Jahres 417.....	262
Die dreifache Verurteilung Pelagius', Caelestius' und ihrer Lehren (Mai/Juni 418).....	267
Julians Protest, Verurteilung und Weg ins Exil	273

Julian im Osten

Der Weg ins Exil (Sommer 419).....	286
Mopsuestia/Kilikien (421-428)	292
Konstantinopel (428-430)	298
Antipelagianische Einzelkampagnen und offizielle Zurückhaltung.....	302
Ephesus (431-432).....	311

Rückkehr in den Westen und Ende

Erneuter Appell in Rom (439).....	319
Julian und der „Semipelagianismus“ der 30er und 40er Jahre.....	321
Die Maßnahmen Leos des Großen Anfang der 40er Jahre	324
Letzte Jahre und Tod	326

RÜCKBLICK UND AUSBLICK..... 330

QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS

Abkürzungen.....	333
Quellenverzeichnis	334
Literatur vor 1850	347
Literatur nach 1850	351

REGISTER

Bibelstellen	389
Stellen antiker Autoren.....	392
Namen, Orte, Gegenstände	402
Moderne Autoren	404